



**Prüft alles
und behaltet
das Gute!**

1. Thess. 5,21

10 Postkarten plus Stunden-
entwurf mit Ideen für
Kinder, Teenager und
junge Erwachsene



Jahreslosung 2025 für Kinder, Teenager und junge Erwachsene

10 Postkarten mit einem altersgerecht gestalteten Motiv von Joy Katzmarzik bzw. Dieter Betz im Set mit drei Stundenentwürfen für Gruppen mit Kindern, Teenagern und jungen Erwachsenen – geschrieben von Annkatrin Edler, Ingo Müller und Ruben Ullrich.

Titelgestaltung: Joy Katzmarzik, <http://www.leap4joy.de>; Dieter Betz

Satz: Carsten Schmidt

Jahreslosung: Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen, Berlin

Bibeltext: 1. Thessalonischer 5,21 (Einheitsübersetzung)

© BORN-Verlag in der SCM Verlagsgruppe GmbH

Max-Eyth-Str. 41, 71088 Holzgerlingen

Druck und Verarbeitung: Brockhaus Druck, Dillenburg

Printed in Germany

All rights reserved.

Bestellnummer 182.647.000 (Kinder)

ISBN 9-783-8709-2647-2

Bestellnummer 182.648.000 (Teenager und junge Erwachsene)

ISBN 9-783-8709-2648-9

BORN-VERLAG

 EST. 1898 

Drei Stundenentwürfe zur Jahreslosung 2025 – für Kinder, Teenager und junge Erwachsene

von Annkatrin Edler, Ingo Müller und Ruben Ullrich

Jahreslosung

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thessalonicher 5,21

ERKLÄRUNGEN ZUM BIBELTEXT

Erklärungen zum Kontext: 1. Thessalonicher 5,12-28

Die Jahreslosung ist ein Teil des Briefabschlusses von Paulus. Hier fasst er nochmal komprimiert **wichtige Aussagen und Empfehlungen** für das Zusammenleben in einer Gemeinde zusammen.

„What would Jesus do?“, so hieß in meiner Kindheit ein Slogan auf einem sehr weit verbreiteten Armband. Was würde Jesus tun? Wenn wir Jesus ähnlicher werden wollen, also Jüngerschaft leben wollen, dann sind die Verse aus dem Kontext der Jahreslosung zentral. Wenn wir in der Gemeinschaft so miteinander umgehen wollen, wie Jesus es uns vorgelebt hat, dann sind die Verse in 1. Thessalonicher 5,12-28 eine super Orientierung. Hier steckt so viel drin von dem, wie Jesus als unser Vorbild mit Menschen und dem Glauben umgegangen ist.

Wir haben alle eine Muttersprache gelernt. Mit der Zeit konnten wir sie einfach, ohne über Grammatik oder Satzbau nachzudenken. So ist es auch in unserem Leben mit unseren Verhaltensweisen und dem Lebensstil. Wir alle wachsen in einem bestimmten Setting auf. Dort macht man dieses oder jenes. Wir halten das erst mal für normal und denken, das machen alle so. Die abschließenden Ermahnungen von Paulus in diesem Brief sind so etwas wie die Auflistung für die frühen Christen, wie man sich ab sofort verhalten soll. Jesus hatte hier ganz schön was verändert. Er hat sich teilweise ganz anders verhalten, als die Gesellschaft das damals gewohnt war. **Der Lebensstil 2.0.**

Genial und ideal wäre es, wenn die im Text beschriebenen Facetten eines christlichen Lebensstils zu unser 2. Natur werden

würden. Wenn uns das alles so sehr in Fleisch und Blut übergehen würde, dass es unsere **neue Gewohnheit** wird. Dann würden wir so leben, wie Paulus es uns hier skizziert. Dann würden wir Jesus als Vorbild nacheifern, denn der Lebensstil von ihm liegt den Aussagen des vorliegenden Bibeltextes zugrunde. Jesus und die Grundaussagen der Bibel bleiben auch im Kontext der Jahreslosung 2025 die Richtschnur für das wirklich Gute! Paulus geht es darum, diese **Fremdsprache „Jesus-mäßig-leben“ so fließend wie möglich sprechen** zu können, als wäre es unsere 2. Muttersprache, als wären wir zweisprachig erzogen worden.

Paulus unterteilt den Text in drei Bereiche:

- Verse 12 und 13: Gründliche christliche Lehre & gute Leitung der Gemeinde
- Verse 14 und 15: Der Einfluss, den die ganze Gemeinschaft gegenseitig aufeinander ausübt
- Verse 16 bis 22: **Leicht lernbare Lebensregeln**, die dem Verstand helfen, sich in die richtige Richtung zu entwickeln

Zum dritten Teil, man könnte sagen zu den Grammatikregeln des christlichen Lebensstils, gehört auch die Jahreslosung 2025.

Den Begriff des Auswendiglernens übersetzt man ins Englische mit **„learning by heart“**, „mit dem Herzen lernen“. Die Verse sind genau dazu da: sie mit dem Herzen fürs Leben zu lernen.

Kontext A / Verse 16-22:

Der Vers der Jahreslosung ist in seinem Kontext eine von mehreren **einfachen Grundregeln des Lebens:**

- Freut euch immerzu!